

Lern-Slogan

Phase

Aktivierung

Zweck

Inhalte in einer konzentrierten Form bündeln, dabei spielerisch vorgehen.

Idee

Als Slogan bezeichnet man wirkungsvoll formulierte, spot-artige Sprüche, die sich durch ein hohes Maß an Einprägsamkeit auszeichnen. Dazu zählen Eselsbrücken, Sprichwörter, kurze Reime und einfache Merksätze. Die Lernenden reflektieren die Inhalte spielerisch und bündeln sie anschließend zu einem Lern-Slogan.

Vorgehen

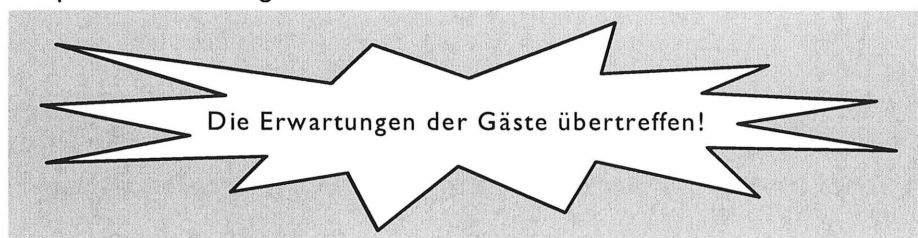
Fordern Sie die Lernenden auf, einen Lern-Slogan zu entwickeln. Weisen Sie darauf hin, dass gute Slogans in der Regel folgende Merkmale aufweisen:

- zusammenfassend,
- sachlich richtig,
- treffsicher formuliert,
- einprägsam.

Die Formulierung eines Lern-Slogans kann sowohl als Abschluss am Ende einer bestimmten Lernsequenz stehen – quasi als konzentrierte Zusammenfassung – als auch punktuell als Merkhilfe dienen.

Beispiele

Beispiel I: Eventmanagement



Beispiel 2: Projektmanagement

Die Lernenden entwickeln in Kleingruppen Lern-Slogans. Sie praktizieren damit eine Spielart der Extremreduktion. Die Ergebnisse sind vielfältig, aber nicht beliebig. Nach einer Kurzpräsentation der Slogans bespricht der Lehrende die Ergebnisse und stellt auch seinen eigenen Slogan vor.

